

„Sport stärkt die ganze Gesellschaft“

EHRUNG Regensburger Athleten sind äußerst erfolgreich. Die Stadt dankte jetzt ihren Meistern.

VON MAGDALENA FRÖHLICH, MZ

REGENSBURG Egal ob in der Luft, zu Wasser oder an Land – Regensburgs Sportler sind (welt-) spitze. Dies zeigte die Sportlerehrung im Reichssaal. 193 Einzel- und 46 Mannschaftsleistungen bei Weltmeister- und Europameisterschaften, Deutschen, Süddeutschen und Bayerischen Meisterschaften sprechen für sich, allen voran der Spitzenerfolg der Schwimmerin Annke Conradi beim Paralympic World Cup und bei den Paralympics in Peking.

Senior lief 80 Marathons

Oberbürgermeister Hans Schaidinger und Bürgermeister Gerhard Weber sprachen den Talenten ihre Anerkennung aus. Bei der Ehrung unter der Moderation von Armin Wolf ergaben sich auch viele Anekdoten. So brachte eine Schützlin ihr Kind nach einem Wettkampf zur Welt, um dann gleich wieder zum nächsten zu fahren. Ein Athlet, Jahrgang 1933, hat bereits 80 Marathons hinter sich – fing allerdings erst mit 56 Jahren damit an.

Gemeinsam gewinnen und feiern

Schaidinger sagte: „Wenn sich meine sportlichen Aktivitäten und Erfolge auch nicht mit den Ihren messen können, so weiß ich doch um die Anstrengungen, die nötig sind, um die Höchstleistungen zu bringen. Wie heißt es so schön: Vor dem Erfolg haben die Götter den Schweiß gesetzt – und nach dem Erfolg die Menschen die Ehrung.“ Die Ehrung gebe es für die Sportler zweimal: Auf dem Siegereppchen und nun seitens der Stadt, die sie in Wettkämpfen vertreten haben.

„Egal, ob Sie nun in Reitstiefeln, der Badehose, am Tennisplatz oder in der Eishalle aktiv sind – die Zeit, die Sie in den Sport investiert haben, hat sich gelohnt“, so der OB. Nicht Medaillen und Pokale seien der wirkliche Lohn, sondern das Gemeinschaftserlebnis, zusammen zu kämpfen, zu gewinnen, aber auch zu feiern, Teamgeist zu erleben und Fairness zu üben. Sport bringe Menschen unterschiedlichen Alters und verschiedener Herkunft zusammen und leiste so einen hohen Integrationsdienst.

Desweiteren sagte Schaidinger, dass die Sportler der Stadt nicht nur lieb,



Diese Regensburger waren bei den Welt- oder Europameisterschaften erfolgreich. Annke Conradi (im Rollstuhl) nahm sogar bei den Paralympics teil. Oberbürgermeister Hans Schaidinger und Bürgermeister Gerhard Weber gratulierten im Reichssaal.

Foto: Fröhlich

REGENSBURGS TALENTE

► Sie sind Weltmeister:

► **Anne Conradi (DJK-Sportjugend):** 1. Paralympic World-Cup 2008 über 50 m Rücken und Teilnehmerin bei den Paralympics 2008

► **Hans Hopfner (LLC Marathon):** 1. Weltmeister im Crosslauf, 2. Weltmeister im Halbmarathon, 3. Weltmeister im Crosslauf mit der Deutschen Mannschaft, 1. Europameister über 5000 m und 10 000 m

► **Josef Berzl (Gehsportverein):** 2. Weltmeister im 10 km Straßengehen mit der Deutschen Mannschaft, 1. Europameister im 20 km Straßengehen mit der Deutschen Mannschaft und 3. Europameister im 20 km Einzel-Straßengehen

► **Ragnar Döna (Regensburger Ru-**

derverein): 2. Weltmeister im Achter, 3. Weltmeister im Achter

► **Karin Stangl (Inline- und Speedskating-Club):** 2. Weltmeisterin im Speedskating-Marathon

► **German Hehn (LG Telis Finanz):** 2. Weltmeister bei den Senioren, 2. Europameister 800 m

► **Joachim Öchsner (ESV 1927 Bike-sport):** 3. Weltmeister im Cross-Country

► **ESV 1927 Bikesport:** 1. Platz bei der 24-Stunden Weltmeisterschaft Mountainbike/ Cross-Country im 4er-Team Altersklasse offen (Sebastian Bergmann, Joachim Öchsner, Michael Rieder und Severin Schweisguth)

► **Sie sind Europameister:**

► **Ulrich Mielich (ESV 1927):** 1. Europameister im Kraftdreikampf und Kreuzheben, 2. Europameister im Bankdrücken und Kniebeuge

► **Bernhard Braun (DJK Sportbund):** 1. Europameister über 200 m Rücken

► **Dirk Rupprecht (DJK Sportbund):** 1. Europameister über 200m Brust

► **Bernhard Rank (KSV Bavaria Regensburg):** 2. Europameister Gewichtheben bis 94 kg

► **Markus Wissinger (Vereinigung für Modellflugsport):** 2. Europameister im Modellkunstflug

► **Karin Knigge (DJK-Sportbund):** 2. Europameisterin über 200 m Schmetterling

sondern auch teuer sind: „Die 2, 7 Millionen Euro, die im vergangenen Jahr als direkte oder indirekte Leistungen sowie als Finanzierung städtischer Trainings- und Wettkampfstätten zur Verfügung gestellt wurden, sind der Beweis dafür. Sport stärkt nicht nur den Einzelnen, sondern mit ihm auch

die ganze Gesellschaft. Eine Gesellschaft aber, die von den sportlichen Tugenden wie Fairness, Teamgeist, Kameradschaft und Hilfsbereitschaft geprägt ist, kann sich auch den Anforderungen unserer Stadt erfolgreich stellen.“

Sowohl im Breiten- als auch im

Leistungssport seien ehrenamtliche Helfer unerlässlich. Denn fast 45 000 Regensburger seien in Sport- oder Schützenvereinen aktiv.

Und so meinte der Oberbürgermeister: „SPORT ist nur eine Abkürzung und steht für Sportler Präsentieren Optimal Regensburgs Talente.“